



**Montag, 29. September 2014,
19.00 Uhr**

Dr. Christoph Reichmann

Römer und Franken am Niederrhein

Ein Geben und ein Nehmen

Das Verhältnis zwischen Römern und Franken wird von den zeitgenössischen Schriftquellen in spätantiker Zeit nur unzureichend und einseitig beleuchtet. Auch wenn man beim Namen „Franken“ heute nicht unbedingt an den Niederrhein denkt, so bezeichnen römische Quellen in Spätantike und Völkerwanderungszeit die Bewohner rechts des Niederrheins als Franken. Doch woher kamen sie?

Die archäologische Forschung der letzten Jahre ergänzt die Frühgeschichte der Franken, zeichnet die Herrschaftsübernahme von den Römern bis zur Mitte des 5. Jhs. nach und bringt Licht in die Kontaktzone beider Völker.

Der Autor spürt der fränkischen Frühgeschichte nach, die tief in die „Vorgeschichte“ der einheimischen Stämme und hier bis zur Auseinandersetzung mit den Heeren des Augustus und den erfolgreichen Aufstand des Jahres 9 n. Chr. zurückführt.

Der Leser durchstreift fränkisches Siedlungsgebiet bis in die Niederlande, nach Niedersachsen und an den Rand der Nordsee. Eine wichtige Rolle in der Kontaktzone zwischen Römern und Franken spielte das römische Kastell Gelduba (Krefeld-Gellep) aufgrund seiner geostrategischen Lage am Rhein. Über 6.000 Gräber belegen hier den Wandel der Gesellschaft im Laufe der Spätantike und des frühen Mittelalters bei Übernahme durch die Franken.

Christoph Reichmann, geboren 1950, studierte neben seinem Hauptfach Ur- und Frühgeschichte historische Hilfswissenschaften und Volkskunde. Nach seiner Ausgrabungstätigkeit im rheinischen Braunkohlenrevier war er Referent für Bodendenkmalpflege beim LWL-Museum für Archäologie in Münster. Als Leiter des Museums Burg Linn in Krefeld ist er den Ausgrabungen des Gräberfeldes und Kastells von Gelduba (Krefeld-Gellep) eng verbunden.

Eintritt: 5,00 Euro

KartenVORbestellung erbeten!

BUCH- UND KUNSTKABINETT  MÖNTER KG

Kirchplatz 1-5 • 40670 Meerbusch-Osterath • Tel. (0 21 59) 35 30 Fax 5 11 64

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.30 Uhr

Mi. + Sa. 9.00 - 13.00 Uhr u. n. Vereinbarung

www.konradmoenter.de

info@konradmoenter.de